



Die Lions Diez unterstützen die Jugendarbeit im Rhein-Lahn-Kreis mit großzügigen Spenden: Prof. Friedhelm Jürgensmeier (links) und Dr. Holger Drescher (rechts) überreichen den Scheck Landrat Frank Puchtler. Foto: Rolf Kahl

Eine Herzensangelegenheit für den Diezer Lions Club

So soll die Ausgrenzung wirtschaftlich benachteiligter Kinder verhindert werden

Von unserem Mitarbeiter Rolf Kahl

■ **Balduinstein/Diez.** Seit 15 Jahren fördert der Lions Club Diez die Jugendarbeit im Rhein-Lahn-Kreis. Über 700 Kindern und Jugendlichen aus wirtschaftlich schwachen Familien konnte durch dieses außerordentliche Engagement geholfen werden. Neben der Unterstützung durch Hausaufgabenförderung oder bei Organisation von Pflegekinderfreizeiten verwendet der Kreis das Geld regelmäßig zur Unterstützung von Kindern in Notlagen, zum Beispiel wenn Kindern aufgrund ihrer familiären Verhältnisse traumatisiert worden sind. Landrat Frank Puchtler als auch

den Vertretern des Lions Clubs Diez ist es ein besonderes Anliegen, das Ausgrenzen wirtschaftlich benachteiligter Kinder zu verhindern. Die Chance auf ein zukünftiges Leben in „normalen“ Verhältnissen frühzeitig zu fördern, ist immer besser und volkswirtschaftlich sinnvoller, als diese Aufgaben später den Sozialämtern zu überlassen. Die Dankbarkeit der Betroffenen drückt sich immer wieder in Zeichnungen oder Bildern für ihre Unterstützer aus.

Bis heute sind über 110 000 Euro an Unterstützung geleistet worden. Angefangen hat diese Aktion mit dem Einsammeln von Zahngold bei ortsansässigen Zahnarztpraxen. Die Einnahmen aus dem Zahngold sind

allerdings stark rückläufig, sodass der Lions Club Diez die Unterstützung der Jugendarbeit mittlerweile durch andere Projekte wie zum Beispiel mit den Einnahmen aus dem Martinsmarkt mitfinanziert. Gutes tun und dies auch der Öffentlichkeit bekannt zu machen, soll ein Anreiz sein, dass die Sponsoren auch zukünftig erhalten bleiben und neue hinzukommen. Sowohl Prof. Friedhelm Jürgensmeier als scheidender Präsident sowie Dr. Holger Drescher als zukünftiger Präsident freuen sich auch dieses Jahr wieder, einen Scheck in Höhe von 3000 Euro im Rahmen der Präsidenschaftsübergabe an Landrat Frank Puchtler überreichen zu können.